



# MARKTGEMEINDE WINDIGSTEIG

MARKTPLATZ 4 3841 WINDIGSTEIG

BEZIRK Waidhofen a. d. Thaya

E-MAIL: gem.windigsteig@wvnet.at

TELEFON 02849/2303

www.windigsteig.gv.at

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des

## GEMEINDERATES

am **14.09.2023** in Windigsteig.

Die Einladung erfolgte am 08.09.2023 per E-Mail.

Beginn: 18.36 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister Ing. Nikolaus Noé-Nordberg, Vizebürgermeisterin Maria Knoll

die Mitglieder des Gemeinderates:

|  |   |
|--|---|
| GGR Trappl Andreas                       | GGR Mag. Farthofer Manuel               |
| GGR Bartl Michael                        | GR Steinhauer Peter <b>ENTSCHULDIGT</b> |
| GR Fidi Johann                           | GR Weber Georg <b>ENTSCHULDIGT</b>      |
| GR Böhm Alfred                           | GR Schatzko Wilhelm                     |
| GR Poppinger Bernhard                    | GR Ing. Priemayr Bertram                |
| GR Diesner Georg                         | GGR Binder Johannes                     |
| GR Binder Herbert                        | GR Fröhlich Christian                   |
| GR Stögerer Alfred <b>ENTSCHULDIGT</b>   | GR Worresch Richard                     |
| GR Koll Dominik (Angelobung unter TOP 1) |   |

Anwesend waren außerdem:

AL Katrin Wurth, BA als Schriftführerin, 3 Zuhörer, 0 Presse

Entschuldigt abwesend waren:

siehe oben

Unentschuldigt abwesend waren: ---

Vorsitzender: BGM Ing. Nikolaus Noé-Nordberg

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig (16 TLN) anwesend.

**Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters:**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgenden Punkt unter TOP 16 auf die Tagesordnung aufzunehmen:

**TOP 16 Verpachtung einer Teilparzelle der Parz. 758/1; KG Windigsteig**

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** --- JA  
 --- NEIN  
 --- Enthaltung

Die Tagesordnung lautet daher wie folgt:

**Tagesordnung**

- TOP 1 Angelobung Gemeinderatsmitglied
- TOP 2 Ergänzungswahl eines geschäftsführenden Gemeinderates
- TOP 3 Veränderung bei den Mitgliedern der Gemeinderatsausschüsse
- TOP 4 Berufung eines Ortsvorstehers; KG Waldberg
- TOP 5 Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften vom 04.07.2023
- TOP 6 Prüfbericht des Prüfungsausschusses; Prüfung der Kassengebarung vom 19.07.2023 und vom 06.09.2023
- TOP 7 Ansuchen Grundverkauf; Beschlussfassung
- TOP 8 Adaptierung der Arbeitsplätze im Gemeindeamt; Auftragsvergabe
- TOP 9 Darlehensaufnahme; Beschlussfassung
- TOP 10 Ausschreibung Kanalsanierung; Beschlussfassung
- TOP 11 Leitinformationssystem Kläranlage u. Pumpwerke; Auftragsvergabe
- TOP 12 Pumpentausch Pumpwerk Meires; Auftragsvergabe
- TOP 13 Verein Interkom „Wohnen im Waldviertel“ Projektphase 2024plus; Beschlussfassung
- TOP 14 Ergänzung Förderrichtlinien für die Freiwilligen Feuerwehren; Saalnutzung
- TOP 15 Teilweise Auslagerung des Winterdienstes; Auftragsvergabe
- TOP 16 **Verpachtung einer Teilparzelle der Parz. 758/1; KG Windigsteig**

## TOP 1      **Angelobung Gemeinderatsmitglied**

Aufgrund des Verzichtes von Gerald Dangl auf sein Mandat als Gemeinderat, mit Schreiben vom 23.08.2023 und Wirksamkeit mit 01.09.2023, wurde von Seiten der ÖVP mit Schreiben vom 05.09.2023, eingelangt am 08.09.2023, Dominik Koll namhaft gemacht. Die Angelobung des Gemeinderates Dominik Koll wird durch den Vorsitzenden vorgenommen.

## TOP 2      **Ergänzungswahl eines geschäftsführenden Gemeinderates**

Bgm. Ing. Noé-Nordberg stellt fest, dass wie in der konst. Sitzung am 02.03.2020 sechs geschäftsführende Gemeinderäte zu bestellen sind. Aufgrund der Veränderung hat die ÖVP einen schriftlichen Wahlvorschlag, lautend auf GR Georg Diesner, eingebracht. Über diesen Wahlvorschlag wird mittels vorgedruckten Stimmzetteln abgestimmt (§ 103 NÖ GO).

Zur Bewertung und Zählung der Stimmzettel werden folgende Mitglieder des Gemeinderates beigezogen:

gfGR Andreas Trappl (ÖVP)  
GR Wilhelm Schatzko, (SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen: 16  
Ungültige Stimmen: 1  
Gültige Stimmen: 15

Von den gültigen Stimmzetteln lauten auf das Gemeinderatsmitglied Georg Diesner 15 Stimmzettel.

Somit wurde Georg Diesner zum geschäftsführenden Gemeinderat gewählt. Der Bürgermeister stellt die Frage an Georg Diesner, ob dieser die Wahl annimmt. Georg Diesner bestätigt die Annahme der Wahl.

## TOP 3      **Veränderung bei den Mitgliedern der Gemeinderatsausschüsse**

Aufgrund des Austrittes von Gerald Dangl sollen folgende Mitgliedschaften in den Ausschüssen abgeändert werden. Eine Abberufung samt Wahlvorschlag wurde von der ÖVP-Fraktion eingebracht.

Landwirtschafts- u.

Umweltausschuss:      Dominik Koll (ÖVP) anstatt von Gerald Dangl

Die Wahl für den Vorsitzenden muss in der nächsten Ausschusssitzung abgehalten werden.

Prüfungsausschuss:    Alfred Stögerer (ÖVP) anstatt von Georg Diesner (dieser wurde von der ÖVP schriftlich abberufen)

Über die eingebrachten Vorschläge wird per Handzeichen abgestimmt:

**Beschluss:**                      Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

## **TOP 4      Berufung eines Ortsvorstehers; KG Waldberg**

Gerald Dangl hat sein Amt als Ortsvorsteher ebenfalls mit Wirksamkeit vom 01.09.2023 zurückgelegt.

Vom Bürgermeister wird daher vorgeschlagen, folgenden Ortsvorsteher zu bestellen:

für Waldberg              Dominik Koll, 3841 Waldberg 7

**Beschluss:**                      Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**      16 JA  
   --- NEIN  
   --- Enthaltung

## **TOP 5 Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften vom 04.07.2023**

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Protokolle vom 04.07.2023 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden.

**Das Protokoll gilt daher als genehmigt.**

## **TOP 6      Prüfbericht des Prüfungsausschusses; Prüfung der Kassengebarung vom 19.07.2023 und vom 06.09.2023**

**Sachverhalt:** Der Bericht vom 19.07.2023 über die angesagte Kassaprüfung wird dem Gemeinderat von GR Johann Fidi vorgetragen (GR Peter Steinhauer ist entschuldigt). Bei der Prüfung wurde schwerpunktmäßig der Rechnungsabschluss behandelt. Die Stellungnahme des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin wird von der Kassenverwalterin vorgetragen.

Das Protokoll der unangesagten Kassaprüfung vom 06.09.2023 wird dem Vorstand ebenfalls von einem Mitglied des Prüfungsausschusses vorgetragen. Eine Stellungnahme vom Bürgermeister und der Kassenverwalterin wird von der Kassenverwalterin vorgetragen.

## TOP 7      **Ansuchen Grundverkauf; Beschlussfassung**

**Sachverhalt:** Mit Mail vom 10.08.2023 gab Anna Weinberger, wohnhaft in der Bergstraße 4, Interesse an einem Teil der Parz. 758/1, KG Windigsteig bekannt.

Folgende Begründung wurde eingebracht:

Sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindeverwaltung,

Ich möchte hiermit mein Interesse bekunden, das Grundstück, auf dem ich derzeit meine Pferde beweidet, zu erwerben. Mir liegt es am Herzen, einen kleinen Betrieb zu gründen, der nicht nur wirtschaftliche Vorteile bringt, sondern auch einen positiven Beitrag zur Gemeinschaft leistet.

Ich bin fest davon überzeugt, dass mein Vorhaben, Kinder in diesen herausfordernden Zeiten durch den Kontakt mit Tieren zu unterstützen, einen wichtigen Beitrag zur psychischen und emotionalen Entwicklung dieser jungen Menschen leisten kann. Tiere haben die erstaunliche Fähigkeit, Trost, Freude und Inspiration zu schenken, besonders in schwierigen Momenten.

Mit dem Erwerb des Grundstücks möchte ich sicherstellen, dass ich die notwendige räumliche Grundlage habe, um meinen Betrieb zu etablieren und ein Therapiepferd oder einen Esel anzuschaffen. Diese Tiere würden eine wichtige Rolle in meiner Arbeit spielen und dazu beitragen, die therapeutische Wirkung auf die Kinder zu verstärken.

Ich bin mir bewusst, dass der Erwerb des Grundstücks nicht nur für mich persönlich von Vorteil sein wird, sondern auch für die Gemeinde. Mein Vorhaben würde nicht nur eine positive soziale Wirkung haben, sondern auch zur Stärkung der lokalen Wirtschaft beitragen und vielleicht sogar den Tourismus ankurbelt.

Falls der Stocksützen Verein die Wiese als Parkplatz brauchen sollte, würde das natürlich dann noch immer möglich sein.

Ich danke Ihnen herzlich im Voraus für Ihre Aufmerksamkeit und freue mich auf eine mögliche Zusammenarbeit.

Anna Weinberger wurde aufgrund dieses Ansuchens vom Bürgermeister gebeten, ein Angebot und Ansuchen an den Gemeinderat zu stellen. Dieses ist am 04.09.2023 per Mail eingelangt. Anna Weinberger ersucht einen Teil der Parz. 758/1, KG Windigsteig, zum Preis in der Höhe von € 0,90/m<sup>2</sup> zu erwerben. Schätzungsweise handelt es sich um rund 9.000 m<sup>2</sup> (siehe Ansichten – das linke Bild wurde von Anna Weinberger eingebracht, auf der rechten Seite wurde versucht diesen Abschnitt aus dem Kataster zu messen).



Der Gemeindevorstand findet nach längerer Diskussion den Entschluss, das Ansuchen abzulehnen. Die Begründung liegt darin, dass die Gemeinde selbst nicht über viel Grundflächen, welche für Projekte genutzt werden können, verfügt. Die nächsten Generationen sollen durch den Verkauf nicht eingeschränkt werden. Der Gemeinderat hat das allgemeine Interesse vor dem Einzelinteresse zu stellen.

Das Vorhaben von Anna Weinberger wird vom Gemeindevorstand trotzdem unterstützt. Daher soll ein Gespräch mit Anna Weinberger aufgenommen werden, bei dem ihr eine Verpachtung auf unbestimmte Zeit, mit der Möglichkeit unter Einhaltung einer einjährigen Kündigungsfrist den Vertrag zu beenden vorgeschlagen wird. Die jährliche Pacht soll indexgesichert werden und würde zu Beginn rund € 100,- betragen – je nach tatsächlicher Fläche. Der Vertrag soll auch einen Verwendungszweck enthalten. Die Teile des Kläranlagenweges werden nicht verpachtet (siehe TOP 16 - Dringlichkeitsantrag).

#### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge das Ansuchen um Verkauf einer Teilparzelle der Parz. 758/1, KG Windigsteig, in Höhe von € 0,90/m<sup>2</sup>, von Anna Weinberger, Bergstraße 4, 3841 Windigsteig, ablehnen.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
 --- NEIN  
 --- Enthaltung

## TOP 8      **Adaptierung der Arbeitsplätze im Gemeindeamt; Auftragsvergabe**

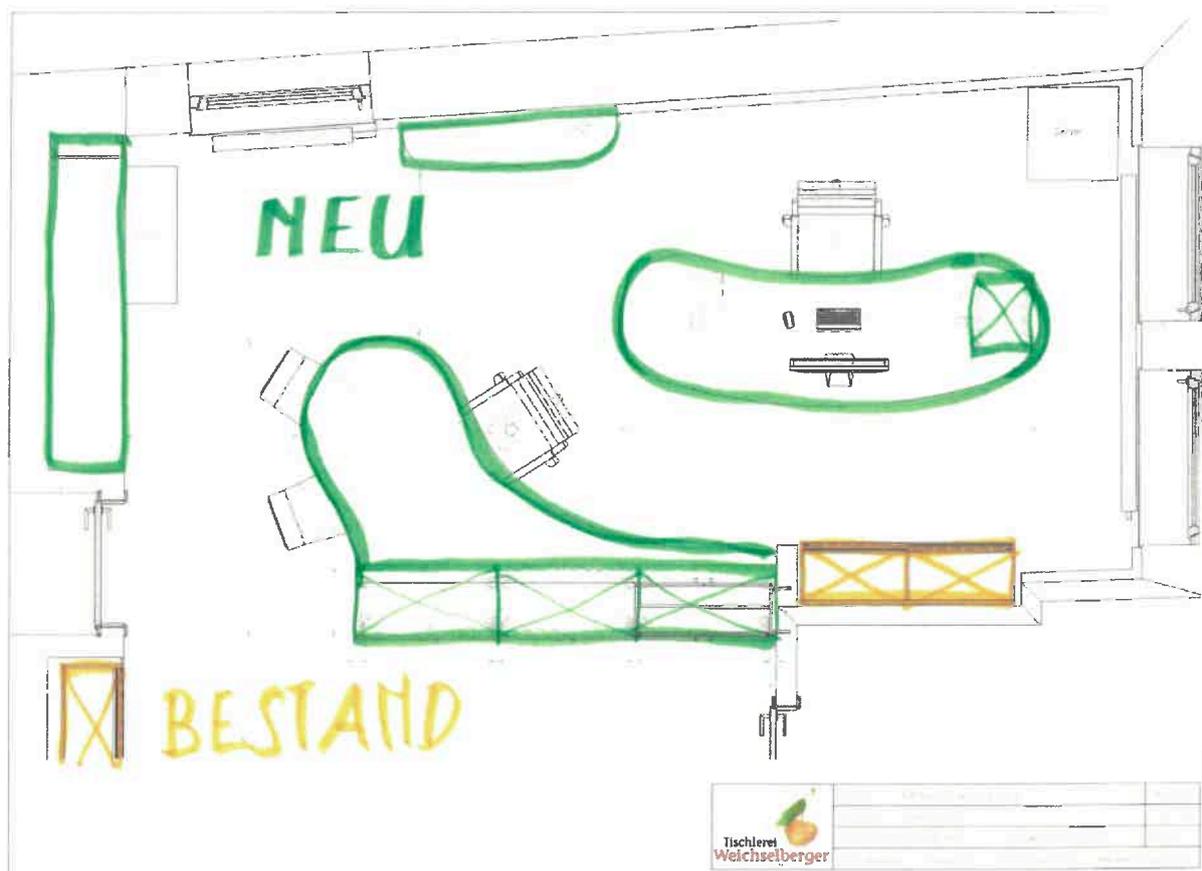
**Sachverhalt:** Im Budget für 2022 waren € 10.000,- für die Modernisierung des Gemeindeamtes vorgesehen. Aufgrund der Überlegung, das Gemeindeamt ganzheitlich zu sanieren und zu erweitern wurde der damalige Plan, neue Möbel für das Gemeindeamt anzukaufen, verworfen.

In der GR-Sitzung vom 29.06.2022 wurde ein Grundsatzbeschluss zur Neugestaltung des Gemeindeamtes gefasst, in der Sitzung vom 15.12.2022 wurde die Erstellung einer Studie für die Modernisierung des Gemeindezentrums beschlossen. Eine Umsetzung des Projektes muss aufgrund einiger Optionen nachhaltig geprüft und überlegt werden. Da der Sachverhalt noch nicht geklärt ist und noch einige Fragen offen sind, ist mit einem Baustart bzw. mit einer Fertigstellung nicht in den nächsten Jahren zu rechnen.

Aktuell stellen wir uns der Herausforderung, dass die Arbeitsplätze im großen Büro nicht den aktuellen Anforderungen entsprechen und daher Adaptierungen vorgenommen werden sollen. Konkret geht es um die Vereinfachung von Arbeitsabläufen und die Minimierung von gesundheitlichen Folgen der Mitarbeiter:innen aufgrund von schlecht angepassten Arbeitsplätzen.

Das Angebot, welches bereits im Jahr 2021 von der Fa. Tischlerei Weichselberger, 3942 Hirschbach, eingeholt wurde, wurde aktualisiert. Im Jahr 2021 wurden die Änderungen lt. unten angeführten Plan um € 6.988,88 angeboten.

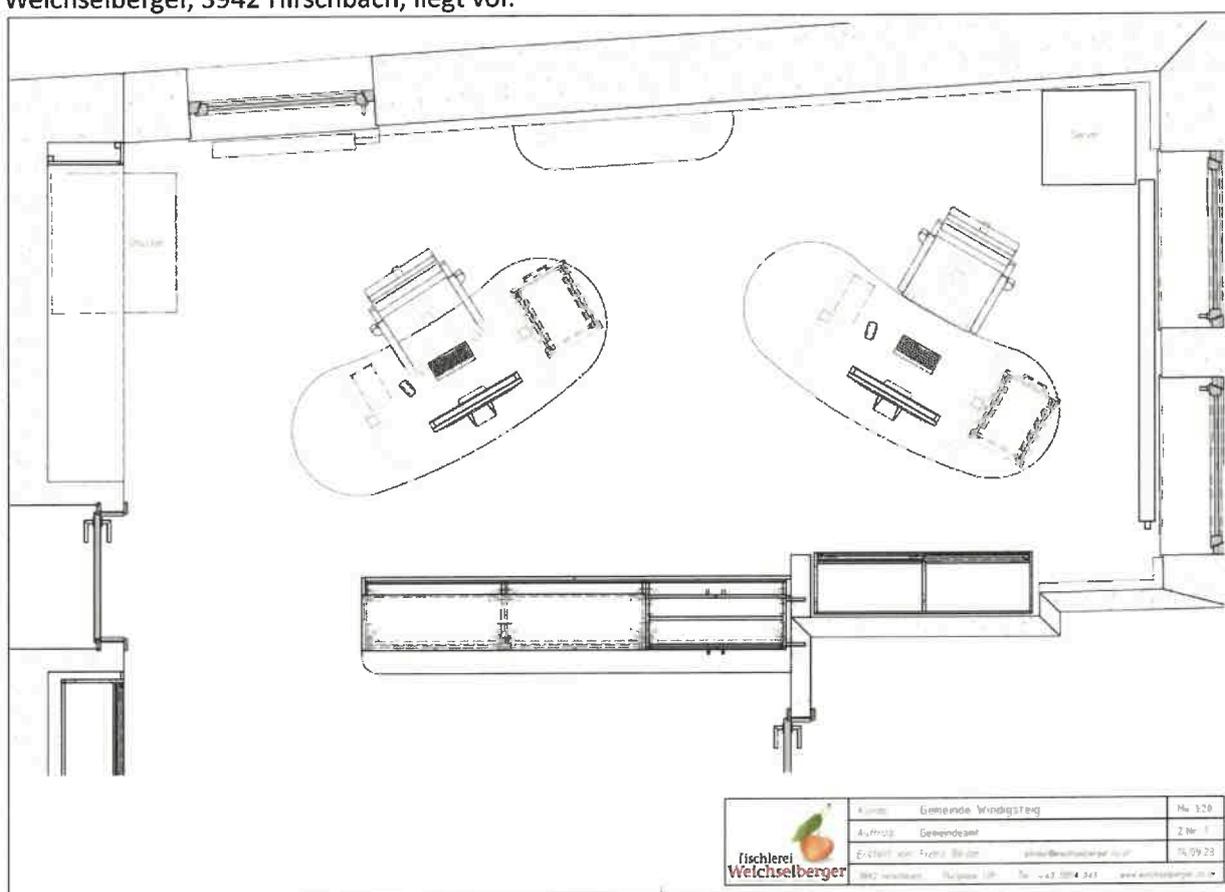
Das Angebot lt. dem Plan aus dem Jahr 2021, aktualisiert auf die derzeitigen Preise, beträgt € 7.502,27. Ein zusätzlicher höhenverstellbarer Schreibtisch kostet € 1.372,25 inkl. MwSt. – im Vorschlag für 2023 sind € 6.000,- verfügbar.



Der Vorstand diskutiert über den Plan und möchte noch Änderungen anfordern. Statt einer fixen Tischplatte im vorderen Bereich des Planes, sollen zwei höhenverstellbare Tische angekauft werden. Der Gemeindevorstand hat besprochen, dass ein aktualisierter Plan und aktualisierte Kosten bis zur GR-Sitzung vorliegen sollen.

Ein aktualisierter Plan wurde am 14.09.2023 übermittelt. Um das bestmögliche herauszuholen, soll dieser nochmal detailliert besprochen werden. Die oben angeführten Kosten bleiben unverändert, da hier noch Details eingearbeitet werden. Enthalten sind die Erneuerung des Pultes, zwei Schreibtische, eine Ablagefläche und Regale. Abgeklärt wird allerdings noch, ob das Pult tatsächlich neu gebaut wird oder ob das derzeitige Pult adaptiert und den Bedürfnissen angepasst werden kann.

Zusätzlich sollen Plissees für die straßenseitigen Fenster im Gemeindeamt angekauft werden (außer Sitzungszimmer). Ein Angebot in Höhe von € 912,10 inkl. MwSt., ebenfalls von der Fa. Tischlerei Wechselberger, 3942 Hirschbach, liegt vor.



Die Kosten belaufen sich insgesamt auf max. € 10.000,-.

Ebenfalls können Kosten für die Kabelverlegung der EDV-Technik anfallen.

#### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe der Adaptierung der Arbeitsplätze im Gemeindeamt lt. dem angepassten Plan an die Fa. Tischlerei Wechselberger, 3942 Hirschbach, vergeben. Kosten, welche über dem Budget liegen, werden vom Haushaltspotential gedeckt.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**      16 JA  
   --- NEIN  
   --- Enthaltung

## TOP 9 Darlehensaufnahme; Beschlussfassung

**Sachverhalt:** Im Budget 2023 sind zwei Darlehen vorgesehen

ABA Instandhaltungsmaßnahmen Kanalnetz € 150.000,-  
(Sanierung und Projekt Leitungskataster)

ABA Edengans € 185.000,-  
(Kläranlage und LIS für Kläranlagen + Pumpwerke)

In den nachfolgenden Punkten wird noch detaillierter auf die Projekte eingegangen. Fakt ist, dass im heurigen Jahr nicht alle Projekte umgesetzt werden können.

Das Darlehen für die Kläranlage Edengans kann erst im nächsten Jahr ausgeschrieben werden. Auch die Kanalsanierung wird verschoben.

Umgesetzt werden die Fortführung des Projektes Leitungskataster, die Erweiterung der Kläranlagen und Pumpwerke um ein Leitinformationssystem und je nach Bedarf die teilweise Sanierung des Kanalnetzes.

Daher wurden vorerst Angebote für ein Darlehen in Höhe von € 150.000,- eingeholt. Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht klar, dass die Sanierung des Kanalnetzes zum aktuellen Zeitpunkt keinen Sinn macht und dass die Kanalsanierung nicht um den geschätzten Preis (lt. VA € 115.000,-) durchgeführt werden kann.

Die Angebote wurden in der Vorstandssitzung geöffnet und vom Bürgermeister verlesen:

Waldviertler Sparkasse, 3910 Zwettl:

Basis 3,941 vom 17.08.2023  
0,85% Aufschlag auf den 6 Monats Euribor  
Zinssatz: 4,791 %

Raiffeisenbank Waidhofen a.d. Thaya eGen, 3830 Waidhofen/Thaya:

Basis 3,935 vom 25.08.2023  
0,64% Aufschlag auf den 6 Monats Euribor  
Zinssatz: 4,575 %

Volksbank Niederösterreich AG, 3100 St. Pölten:

kein Angebot eingebracht

Kommunalkredit Austria AG, 1090 Wien:

keine Rückmeldung

Informationen inneres Darlehen gelöscht – da nicht mehr Gegenstand dieser Sitzung!

Aufgrund der nachfolgenden Beschlüsse wird ein Darlehen in voller Höhe nicht benötigt. Eher ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von € 100.000,- angemessen (€ 50.000 LIS, € 30.000,- Leitungskataster, € 13.000,- Pumpwerk Meires, Rest als Puffer, falls dringende Kanalsanierung notwendig)

Nach der Vorstandssitzung wurde Kontakt mit der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya aufgenommen, die Konditionen bleiben auch für ein Darlehen in Höhe von € 100.000,- unverändert.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge beschließen, das Darlehen in Höhe von € 100.000,- bei der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya zu den angeführten Konditionen aufzunehmen. Die Darlehensannuitäten sind im mittelfristigen Finanzplan der Marktgemeinde Windigsteig enthalten und es ist im Gebührenhaushalt Kanalversorgung Kostendeckung gegeben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 15 JA  
1 NEIN (Priemayr Bertram, PUB)  
--- Enthaltung

## TOP 10 Ausschreibung Kanalsanierung; Beschlussfassung

**Sachverhalt:** Die Ausschreibung der Kanalsanierung wurde von der Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH durchgeführt. Bereits die vorgelagerte Kostenschätzung lag über dem Voranschlag 2023. Die Kostenschätzung ergab Kosten in Höhe von € 185.000,- anstatt wie im Voranschlag vorgesehen € 115.000,-.

### Das Ausschreibungsergebnis der Sanierung stellt sich wie folgt dar:

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| Kostenschätzung:   | € 185.000,00                  |
| Billigstbieter Fa. Rohrnetzprofis mit einer Angebotssumme von: | € 214.783,36                  |
| Ergibt eine Überschreitung von                                 | € 29.783,36 entspricht 16,10% |

### **Daher wird folgende Vorgehensweise empfohlen:**

Die Ausschreibung soll aufgrund der Kostenüberschreitung, wie im Angebotsschreiben unter Punkt B18, widerrufen werden.

*Auszug Angebotsschreiben: B18. Widerruf der Ausschreibung; Der Auftraggeber hat für den Leistungsumfang der gegenständlichen Ausschreibung Kosten in Höhe von € 185.000,00 (exkl. USt.) budgetiert. Bei Überschreitung dieser Summe behält sich der AG einen Widerruf der Ausschreibung vor.*

Es soll ermittelt werden, ob es Stellen gibt, bei denen eine Sanierung im heurigen Jahr dringend notwendig ist. Für diese Stellen soll die Fa. Rohrnetzprofis gebeten werden, die Schäden um die Preise lt. Angebot zu sanieren.

Zusätzlich ergab sich eine Änderung der Förderungen für die Sanierung der Kanalsysteme. Bis dato stellten sich die Förderrichtlinien so dar, dass bei einer teilweisen Sanierung das gesamte Kanalnetz für weitere Sanierungen oder sogar Neuerrichtungen gesperrt wurde. Nun stellt es sich so dar, dass nur jeder angefangene Laufmeter der Sanierung für weitere Maßnahmen gesperrt wird und somit eine Bundesförderung für die Sanierung in Höhe von 40% beantragt werden kann. Möglich ist diese Förderung erst dann, wenn das Kanalsystem mind. 40 Jahre ist. Stichtag für Windigsteig ist der 09.09.2025. Einige Teile sind dabei, die erst 2029 förderfähig sind, hier ist zu überlegen, ob diese dann im Jahr 2025 ohne Förderung saniert werden, oder ob die Möglichkeit bis 2029 zu warten besteht.

### Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat widerruft die Ausschreibung aufgrund der Kostenüberschreitung in Höhe von € 29.783,36, wie im Angebotsschreiben unter Punkt B18 angeführt.

*Auszug Angebotsschreiben: B18. Widerruf der Ausschreibung; Der Auftraggeber hat für den Leistungsumfang der gegenständlichen Ausschreibung Kosten in Höhe von € 185.000,00 (exkl. USt.) budgetiert. Bei Überschreitung dieser Summe behält sich der AG einen Widerruf der Ausschreibung vor.*

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

## TOP 11 Leitinformationssystem Kläranlage u. Pumpwerke; Auftragsvergabe

**Sachverhalt:** Im Voranschlag 2023 ist die Errichtung einer Kläranlage in Edengans sowie die Installation eines Leitinformationssystems in der Kläranlage Windigsteig samt Pumpwerke geplant. Bisher wurde das Leitinformationssystem nicht unabhängig von der Kleinkläranlage Edengans angekauft, da diese Projekte über ein Förderprojekt laufen könnten.

Grund für die Anschaffung ist die Kommunikation und Weiterleitung von Störungsmeldungen sowie die Begründung der Störung und die Möglichkeit der Behebung über den Computer. Die Pumpwerke oder die Kläranlage müssen nicht extra angefahren werden und die Meldungen werden automatisch an jenen Mitarbeiter weitergeleitet, welcher sich im Bereitschaftsdienst befindet. Derzeit werden die Nachrichten von Christian Fuchs an Günther Zlabinger weitergeleitet, wenn sich Christian Fuchs im Urlaub befindet.

Der Baustart der Kleinkläranlage Edengans findet heuer nicht mehr statt. Um die Abläufe in der Kläranlage allerdings effizienter gestalten zu können, soll daher unabhängig das Leitinformationssystem angekauft und umgesetzt werden. Nach Rücksprache mit der Förderstelle, kann dieses Projekt bei der Förderung für die Siedlungserweiterung Lichtenberg (ABA 18, SE Lichtenberg) mitberücksichtigt werden. Ein Angebot wurde von der Fa. Elektro & Electronic Landsteiner GmbH, 3300 Amstetten, eingeholt, welche seit dem Kläranlagenbau in das Projekt involviert ist.

Fa. Elektro & Electronic Landsteiner GmbH, 3300 Amstetten € 37.849,10 exkl. MwSt.

Ein Skonto in Höhe von 3% wird gewährt, sofern die Rechnung innerhalb von 14 Tagen beglichen wird.

Das Angebot der Fa. Landsteiner berücksichtigt neben der Anbindung der derzeit bestehenden fünf Außenstationen auch die sicherheitstechnische Überprüfung dieser Anlagen. Die technische und administrative Bearbeitung ist in die jeweiligen Einheitspreise eingerechnet. Regieleistungen wurden keine angeboten.

Die Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3500 Krems, hat das Angebot geprüft und kommt zu folgenden Ergebnis:

Die Preise sind somit plausibel und angemessen zu beurteilen. Die Überprüfung und Beurteilung der Preise wurden durch Vergleich mit Angebotspreisen ähnlicher Projekte durchgeführt. Da die Fa. Landsteiner auch im Zuge des Kläranlagen-Neubaus die Zentrale für das nun zu erweiternde Leitsystem hergestellt hat u. ein zusätzlicher Anbieter für diese Leistungen möglicherweise Probleme mit der Verknüpfung zweier „Systeme“ verursacht und vor allem die Haftungszuordnung möglicher zukünftiger Probleme im Betrieb bei zwei verschiedenen Lieferanten schwierig ist.

Es wird empfohlen, in die Beauftragung noch 20 Monteurstunden zu Schätzungsweise € 120,- und zusätzlich € 1.000,- für unvorhersehbares Material (= 1000 VE Stoffbeistellung) aufzunehmen, sodass etwaige bei der Überprüfung zu Tage tretende Mängel gleich behoben werden können.

Es könnte auch überlegt werden, die Einbindung einer sechsten Außenstation (Kleinkläranlage Edengans) gleich mit zu bestellen. Die Einbindung von der zukünftigen Kläranlage Edengans würde aufgrund der angebotenen Preise rund € 7.600,- Zusatzkosten verursachen (bzw. geringfügig mehr da die Ausführung erst 2024 erfolgen kann).

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für den Ausbau der Kläranlage und der Außenstellen inkl. Edengans mit einem Leitinformationssystem an die Fa. Elektro & Electronic Landsteiner GmbH, 3300 Amstetten, vergeben. Die Kosten belaufen sich auf € 37.849,10 exkl. MwSt. – hinzu kommen Kosten für die Berücksichtigung der Anpassungen lt. oben angeführten Punkten sowie zusätzliche Kosten für die Anbindung der Kläranlage Edengans im Jahr 2024 um Schätzungsweise € 8.000,-.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

## TOP 12 Pumpentausch Pumpwerk Meires; Auftragsvergabe

**Sachverhalt:** Die Pumpen des Pumpwerkes Meires sind defekt (jedes Pumpwerk verfügt über zwei Pumpen). Die Pumpen sind 17 Jahre alt und wurden bereits 1x repariert. Christian Fuchs empfiehlt daher den Ankauf von Ersatzpumpen.

Die Montage wird selbst durchgeführt. Die Elektrik muss umgebaut werden. Dazu wird die Fa. Aramatic oder Fa. Landsteiner benötigt. KV's wurden noch nicht eingeholt. Es würde sich anbieten, dass die Fa. Landsteiner die elektrischen Anschlüsse im Zuge des Leitinformationssystems vornimmt. Der Aufwand wird als gering eingeschätzt.

Ein Angebot für die Ersatzpumpen von der Fa. Hidrostral Austria GmbH, 3362 Amstetten/Mauer liegt vor. Die Gesamtsumme beträgt € 11.326,- exkl. MwSt.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den Ankauf von Ersatzpumpen für das Pumpwerk Meires bei der Fa. Hidrostral Austria GmbH, 3362 Amstetten/Mauer, in Höhe von € 11.326,- beschließen. Die Arbeiten für die elektronischen Arbeiten sollen an die bestbietende Firma, nach der Einholung von Angeboten von den oben genannten Firmen, vergeben werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung



## TOP 14 Ergänzung Förderrichtlinien für die Freiwilligen Feuerwehren; Saalnutzung

### a. Ergänzung der Förderrichtlinien

**Sachverhalt:** Feuerwehrkommandant der FF Windigsteig, Georg Diesner, ersucht um Erweiterung der Förderrichtlinien um einen Punkt, der die kostenlose Nutzung des Gemeindesaals für Kommandantenversammlungen regelt. Erfahrungsgemäß findet diese Versammlung alle zwei Jahre in Windigsteig statt.

Die Förderrichtlinien sollen um folgenden Punkt erweitert werden:

(8) Für die jährliche Kommandantenversammlungen des Abschnittes Waidhofen/Thaya, welche erfahrungsgemäß alle zwei Jahre in Windigsteig stattfindet, wird der Gemeindesaal kostenlos zur Verfügung gestellt.

#### Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Ergänzung folgenden Punktes in den Förderrichtlinien für die Freiwilligen Feuerwehren (lt. GR-Beschluss vom 13.12.2017 und Ergänzungen vom 01.07.2020 und 12.10.2022):

(8) Für die jährliche Kommandantenversammlungen des Abschnittes Waidhofen/Thaya, welche erfahrungsgemäß alle zwei Jahre in Windigsteig stattfindet, wird der Gemeindesaal kostenlos zur Verfügung gestellt.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

### b. Ansuchen um Subvention für die Saalnutzung; FF Meires-Kottschallings

**Sachverhalt:** Feuerwehrkommandant der FF Meires-Kottschallings, Peter Döller, ersuchte telefonisch beim Bürgermeister um kostenlose Saalnutzung für die Dankesfeier für die freiwilligen Helfer:innen beim Bezirksbewerb, welcher von der FF Meires-Kottschallings organisiert und durchgeführt wurde. Die Feier fand am 01.09.2023 statt.

Tarif 2 Feiern jeglicher Art € 190,-

#### Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die kostenlose Saalnutzung für die Dankesfeier der FF Meires-Kottschallings vom 01.09.2023 genehmigen und diese in Form einer Subvention in Höhe von € 190,- darstellen.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

## TOP 15 Teilweise Auslagerung des Winterdienstes; Auftragsvergabe

**Sachverhalt:** Die Gemeinde Windigsteig hat in der Vergangenheit den Winterdienst mit zwei Mitarbeitern und zwei Traktoren bewerkstelligt. Die Mitarbeiter waren daher während der ganzen Wintersaison täglich in Rufbereitschaft – wochentags sowie auch am Wochenende. Der Bereitschaftsdienst ist gesetzlich geregelt und darf 10 Tage hindurch nicht überschreiten. Mit zwei Mitarbeitern kann der Winterdienst daher nicht abgedeckt werden.

Ziel ist es, zukünftig einen Teil der Räumungsarbeiten zu vergeben. Konkret betrifft das folgende Ortschaften für die Räumung:

| Name                      | KG               | Gst. Nr.          | Gesamte Fläche          | Teilfläche              | Länge      | Info                |
|---------------------------|------------------|-------------------|-------------------------|-------------------------|------------|---------------------|
| Kleinreichenbach Straßen  | Kleinreichenbach | 738/1,738/6       | 5 238,93 m <sup>2</sup> |                         | 478,69 m   | Traktor             |
| Kleinreichenbach Siedlung | Kleinreichenbach | 753               | 2 699,08 m <sup>2</sup> |                         | 254,53 m   | Traktor             |
| Markl Gartensiedlung      | Markl            | 512/18            | 2 567,93 m <sup>2</sup> |                         | 235,48 m   | Traktor             |
| Kellergasse               | Markl            | 514/1             | 2 785,95 m <sup>2</sup> | 1 455,00 m <sup>2</sup> | 62,85 m    | Traktor u. händisch |
| Edengans                  | Edengans         | 295/2             | 1 721,24 m <sup>2</sup> |                         | 119,50 m   | Traktor             |
| Grünau                    | Grünau           | 50                | 3 037,61 m <sup>2</sup> |                         | 409,95 m   | Traktor             |
| Kottschallings            | Kottschallings   | 523,349/2,451,515 | 7 079,17 m <sup>2</sup> | 5 189,36 m <sup>2</sup> | 918,11 m   | Traktor u. händisch |
| Großmühlhäuser            | Windigsteig      | 552/2, 775        | 1 476,86 m <sup>2</sup> |                         | 1 057,05 m | Traktor             |
| Neumühle Radweg           | Meires           | 316               | 6 298,08 m <sup>2</sup> |                         | 869,00 m   | Traktor             |
| Rafingsberg               | Rafingsberg      | 321/1,433         | 2 788,57 m <sup>2</sup> |                         | 456,25 m   | Traktor             |
| Rafings                   | Rafings          | 432/1,433         | 4 555,14 m <sup>2</sup> | 2 287,82 m <sup>2</sup> | 454,15 m   | Traktor u. händisch |
| Lichtenberg               | Lichtenberg      | 559,446           | 4 630,12 m <sup>2</sup> |                         | 847,00 m   | Traktor             |

Die restlichen Ortschaften inkl. Windigsteig kann jeweils ein Mitarbeiter alleine räumen und streuen. Daher wäre zukünftig immer nur ein Mitarbeiter im Bereitschaftsdienst. Der Bürgermeister teilt mit, dass dieses System für eine Wintersaison getestet werden soll, um dann zu evaluieren, ob die teilweise Auslagerung eine optimale Lösung ist. Ebenso kann dann eine detaillierte Kostengegenüberstellung vorgenommen werden.

Daher wurden Angebote für die Teilweise Auslagerung des Winterdienstes eingeholt:

|   |   |
|---|---|
| Fa. Strohmayer Grün- und Kommunalpflege<br>3830 Waidhofen/Thaya | kein Angebot eingebracht, da keine Kapazitäten vorhanden sind |
| Fa. Litschauer Erdbau Transporte<br>3834 Pfaffenschlag          | kein Angebot eingebracht, da keine Kapazitäten vorhanden sind |

Der Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, 3830 Waidhofen/Thaya, hat zwei Angebote eingebracht:

**Angebot 1: nur Regie-Stunden:**

| Pos. | Artikel   | Menge | Einheit  | Einzelpreis | USt. | Gesamt Netto | Gesamt Brutto |
|------|---|-------|----------|-------------|------|--------------|---------------|
| 1    | <b>Winterdienst<br/>Jahresgrundpauschale</b><br>- Bereitstellung bzw. Herstellung der Geräte (Traktor, Schneeschild + Streuer)<br>- Bereitschaftspauschale Dienstnehmer<br>- Haftungs-pauschale (Übernahme der Haftung) | 1,00  | Pauschal | 3.400,00    | 20%  | 3.400,00     | 4.080,00 EUR  |
| 2    | <b>Regiestunde<br/>Winterdienstgespann</b><br>Gespann: Fahrer + Traktor + Schneeschild + Streugerät<br>Abrechnung nach tatsächlichen Stunden  | 1,00  | Std      | 112,00      | 20%  | 112,00       | 134,40 EUR    |
| 3    | <b>Sonn-, Feiertags- und<br/>Nachtzuschlag:</b><br>von 20:00 Uhr bis 05:00 Uhr  | 1,00  | Std      | 34,00       | 20%  | 34,00        | 40,80 EUR     |

**Angebot 2: mit einer Pauschale für 30 Stunden:**

| Pos. | Artikel  | Menge | Einheit  | Einzelpreis | USt. | Gesamt Netto | Gesamt Brutto |
|------|--|-------|----------|-------------|------|--------------|---------------|
| 1    | <b>Winterdienst<br/>Jahresgrundpauschale</b><br>- inkl. 30 Räum- und Streustunden<br>- Bereitstellung bzw. Herstellung der Geräte (Traktor, Schneeschild + Streuer)<br>- Bereitschaftspauschale Dienstnehmer<br>- Haftungs-pauschale (Übernahme der Haftung) | 1,00  | Pauschal | 5.800,00    | 20%  | 5.800,00     | 6.960,00 EUR  |
| 2    | <b>Regiestunde<br/>Winterdienstgespann</b><br>Gespann: Fahrer + Traktor + Schneeschild + Streugerät<br>Abrechnung nach erfolgt nach tatsächlichem Aufwand (ab der 31. Räum- und Streustunde)   | 1,00  | Std      | 112,00      | 20%  | 112,00       | 134,40 EUR    |
| 3    | <b>Sonn-, Feiertags- und<br/>Nachtzuschlag:</b><br>von 20:00 Uhr bis 05:00 Uhr   | 1,00  | Std      | 34,00       | 20%  | 34,00        | 40,80 EUR     |

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den Auftrag für die teilweise Auslagerung des Winterdienstes an die Fa. Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen, 3830 Waidhofen/Thaya, vergeben. Das Angebot mit der Nr. 323S1005900 und der 30 Stunden Räum- und Streupauschale in Höhe von € 6.960,- und Regiepreisen in Höhe von € 134,40 bzw. ein Zuschlag für Sonn-, Feiertage- und Nachtstunden in Höhe von € 40,80 soll angenommen werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

## TOP 16 Verpachtung einer Teilparzelle der Parz. 758/1; KG Windigsteig

**Sachverhalt:** Aufgrund des Sachverhaltes unter TOP 7 wurde vom Bürgermeister nach der Vorstandssitzung vom 07.09.2023 ein Gespräch mit Anna Weinberger geführt.

Sie ist mit einer Pacht einer Teilparzelle der Parz. 758/1, KG Windigsteig einverstanden.

### Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Verpachtung einer Teilparzelle der Parz. 758/1, KG Windigsteig an Anna Weinberger, Bergstraße 4, 3841 Windigsteig, wie folgt genehmigen:

Dauer: ab 01.01.2024

unbefristet, die Verpächterin (Marktgemeinde Windigsteig) kann den Pachtvertrag erstmals nach 10 Jahren, unter Einhaltung einer einjährigen Kündigungsfrist auflösen. Die Pächterin (Anna Weinberger) kann den Pachtvertrag von Beginn an, unter Einhaltung einer einjährigen Kündigungsfrist, auflösen.

Verwendungszweck: Koppel und Reitplatz, als Abgrenzung für die Koppel und den Reitplatz wird von der Pächter:in ein Zaun montiert.

Fläche: schätzungsweise 4.800 m<sup>2</sup> als Teilfläche der Parz. 758/1, KG Windigsteig (siehe Abbildung)

Pachtzins: Der Pachtzins beträgt € 100,- jährlich. Als Wertsicherungsmaßstab dient der von der Statistik Austria als endgültig verlaubliche Jahresindex des Agrarpreisindex nach nationaler Definition für land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse und öffentliche Gelder („Agrarpreisindex“, Basis 2015 = 100).

Der Pachtzins wird jährlich zum 15. November fällig. Erstmals wird dieser am 15. November 2024 fällig.

Rückgabe: Die Pächterin (Anna Weinberger) ist verpflichtet, nach Ablauf der Kündigungsfrist, das Grundstück im ursprünglichen Zustand zu übergeben.

Geh- und Fahrrecht: Die Verpächterin (Marktgemeinde Windigsteig) räumt der Pächterin (Anna Weinberger) ein Geh- und Fahrrecht für den Weg auf der Parzelle 758/1 zum Stockschützenplatz ein, um die Koppel und den Reitplatz zu erreichen. Es besteht kein Anspruch auf Schneeräumung.



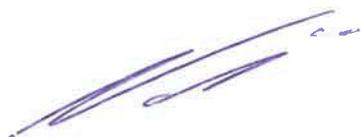
**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 JA  
--- NEIN  
--- Enthaltung

Informationen:

- Energiegemeinschaft
- Eislaufplatz Waidhofen/Thaya
- Sanierung Keller Volksschule – Zwischenbericht
- nächstes Rundschreiben – Abholung ab 28.09. (Nachmittag) – Mail wird versendet!
- nächste GR-Sitzung am 30.11.2023

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 30.11.2023 genehmigt – nicht genehmigt.



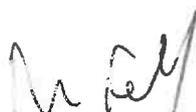
Bürgermeister  
Ing. Nikolaus Noé-Nordberg



Schriftführer  
Katrin Wurth, BA



Vizebürgermeisterin  
Maria Knoll



Gemeinderat  
Mag. Manuel Farthofer



Gemeinderat  
Johannes Binder